**BITTE SPERRFRIST BEACHTEN:  
FREITAG, 10. NOVEMBER 2023, 21.45 UHR**

10. November 2023 / ml / 23241a

Radio Bremen

Bremer Fernsehpreis

Diepenau 10

D-28195 Bremen

presse.pr@radiobremen.de

www.bremerfernsehpreis.de

**Bremer Fernsehpreis 2023: WDR, SWR, hr, NDR, Radio Bremen   
und rbb für beste Filme und Projekte beim ARD-Regionalwettbewerb   
ausgezeichnet.**

Die Gewinnerinnen und Gewinner des Bremer Fernsehpreises 2023 stehen fest:

Heute Abend (10.11.) erhielten neun Produktionen die begehrten Auszeichnungen

des Regionalwettbewerbs der ARD.

„Regionale Berichterstattung ist das Herzstück der ARD – und der Bremer Fernsehpreis zeigt eindrucksvoll, wie stark der Informationsgehalt und die Gestaltung unseres vielfältigen Angebots ist“, so Gastgeberin Yvette Gerner, Intendantin von Radio Bremen: „Ich gratuliere allen Gewinnerinnen und Gewinnern und danke ihnen für ihre herausragende Arbeit.“

„Regionalität ist unsere DNA als ARD! Denn der Blick in die Welt ist ohne Zweifel wichtig. Doch nur wer versteht, was vor seiner Türe passiert, kann mitreden und unsere Gesellschaft und Demokratie mitgestalten. Für diese wertvolle Arbeit werden die Gewinnerinnen und Gewinner des Bremer Fernsehpreises ausgezeichnet.

Ich gratuliere ihnen herzlich“, so Kai Gniffke, ARD-Vorsitzender und SWR-Intendant.

Die unabhängige Experten-Jury des Bremer Fernsehpreises 2023 mit dem Vorsitzenden Frank Plasberg kürte bei der Preisverleihung im Radio Bremen-Studio:

in der Kategorie **„Bester Beitrag „Aktuelles““**:

* **Drama im Kleingarten,** Lokalzeit aus Dortmund, 28. Mai 2023,

WDR Dortmund

in der Kategorie **„Beste Leistung vor der Kamera“**:

* **Schalten aus Freudenberg,** Aktuelle Stunde, 13. März 2023, WDR Köln

in der Kategorie **„Bestes crossmediales Regional-Projekt“**:

* **NDR auf’m Land**, NDR auf’m Land, 14. November 2022, NDR Hamburg

in der Kategorie **„Beste investigative Leistung“:**

* **Rechtsextremismus an Schule in Burg**, Brandenburg aktuell,

25. April 2023, rbb Brandenburg

in der Kategorie **„Bestes regionales Streaming-Format“**:

* Feuer & Flamme, 9. Januar 2023, WDR Köln

in der Kategorie **„Worauf wir besonders stolz sind“**:

* **Wer pflegt Mama?**, buten un binnen, 28. Juli 2022, Radio Bremen

in der Kategorie **„Bestes regionales Streaming-Format“**:

* Feuer & Flamme, 9. Januar 2023, WDR Köln

Die Jury vergibt zwei **„Sonderpreise der Jury“**:

* **Feuerkinder – Über Leben nach der Katastrophe**, 20. Februar 2023,

SWR Baden-Baden (nominiert in der Kategorie „Bestes regionales

Streaming-Format“)

* **Die Abschlussklasse**, hessenschau, 1. Mai 2023, hr Frankfurt

(nominiert in der Kategorie „Worauf wir besonders stolz sind“)

Außerdem wurde zum zweiten Mal beim Bremer Fernsehpreis

der **Publikumspreis „Nah dran“** verliehen. Gewonnen hat:

* **Saubermänner**, Landesschau Baden-Württemberg,

17. August 2022, SWR Stuttgart

Vom 1. bis 28. September 2023 konnten Interessierte für ihre Favoriten aus insgesamt 28 Produktionen abstimmen – mehr als 10.000 Menschen haben

sich an der Abstimmung auf [www.bremerfernseh-preis.de](http://www.bremerfernseh-preis.de) beteiligt.

Durch die Preisverleihung führte der Juryvorsitzender Frank Plasberg, unterstützt

und begleitet von Yvette Gerner, Radio Bremen-Intendantin, und Jan Weyrauch, Radio Bremen-Programmdirektor.

Henry and the Waiters, Indiepop-Künstler aus Frankfurt am Main und vor

kurzem für den ARD-Wettbewerb „New Music Award 202“ nominiert,

war der musikalische Gast des Abends.

Zuvor fand am Nachmittag das Werkstattgespräch in Zusammenarbeit

mit der ARD.ZDF medienakademie statt – diesmal mit dem Schwerpunkt

„Einsatz von künstlicher Intelligenz im Regionalen“.

**Livestream der Gala am Freitag, dem 10. November 2023,**

**ab 20 Uhr, auf** [**www.bremerfernsehpreis.de**](http://www.bremerfernsehpreis.de)

**via Smart-TV (HbbTV) auf dem Radio Bremen-Fernsehkanal.**

Fotos sind angehängt. Die einmalige Verwendung ist honorarfrei im engen inhaltlichen und redaktionellen Zusammenhang mit dem Bremer Fernsehpreis 2023 bei Nennung der im Dateinamen angegebenen Copyright-Angaben.

Aktuelle Fotos von der Verleihung können zeitnah bei ARD Foto und unter [presseinfo@radiobremen.de](mailto:presseinfo@radiobremen.de) abgerufen werden.

**Der Bremer Fernsehpreis**

Der Bremer Fernsehpreis kürt das Beste aus Regionalfernsehen und regionalen

Web-Produktionen deutschsprachiger Programmanbieter und wird von Radio Bremen im Auftrag der ARD verliehen. Den Preis gibt es mit Unterbrechungen

seit 1974. Zahlreiche prominente Autoren und Autorinnen erhielten ihn bereits,

unter anderem auch der heutige Jury-Vorsitzende Frank Plasberg.

Wer diese Preise erhält, entscheidet die Jury des Bremer Fernsehpreises mit

* Frank Plasberg (ARD-Moderator und Jury-Vorsitzender),
* Clare Devlin (Crossmedia-Journalistin beim WDR),
* Gesa Eberl (Moderatorin bei n-tv und RTL),
* Hans Helmich (Redakteur beim Fernsehprogramm der Deutschen

Welle und Medientrainer),

* Andreas Jölli (Korrespondent des Österreichischen Rundfunks

in Berlin und Publizistik-Dozent) und

* Inga Mathwig (Redakteurin NDR Medienmagazin ZAPP)

weitere Informationen unter [www.bremerfernsehpreis.de](http://www.bremerfernsehpreis.de)

Die Pressemitteilungen von Radio Bremen werden im Internet

unter [www.radiobremen.de/presse](http://www.radiobremen.de/presse) veröffentlicht.